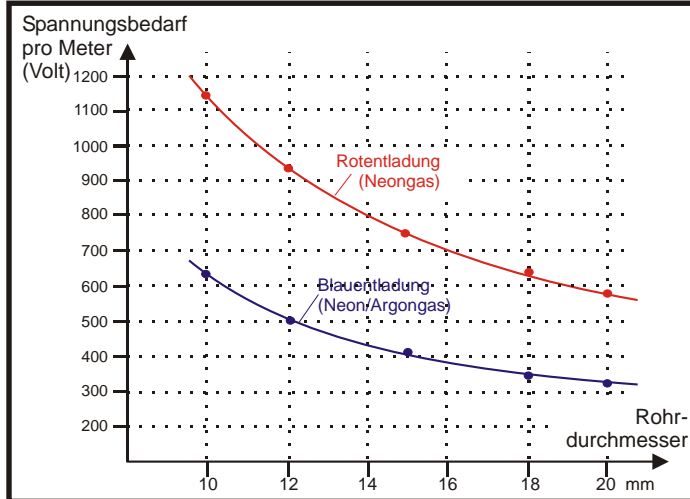
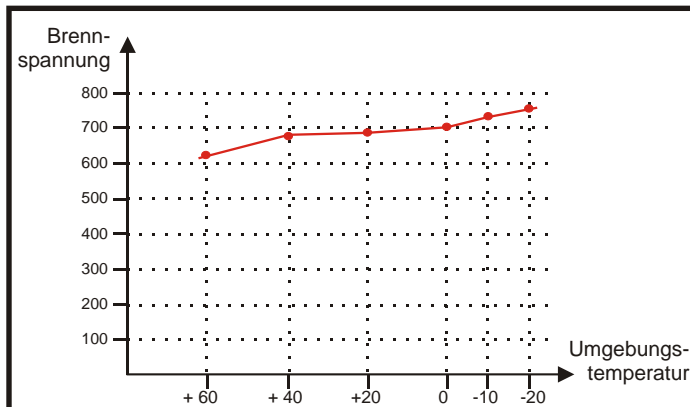


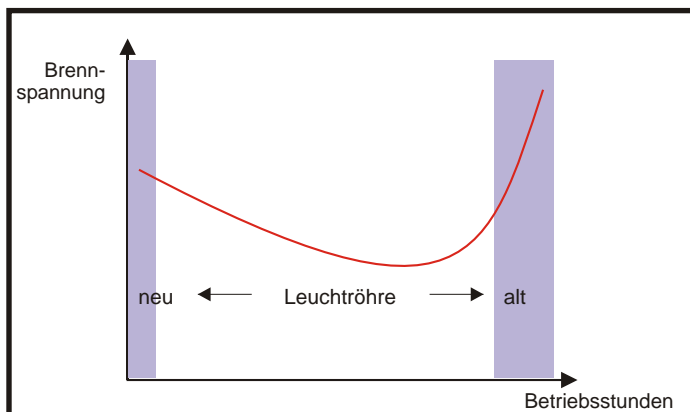
Spannungsbedarf der Röhre



Spannungsbedarf pro Meter Rohr
für Röhren mit Blau- und Rotentladung



Röhrenspannung bei unterschiedlichen Temperaturen
Röhre: 1710 mm, Durchmesser 18mm (Blauentladung)



Brennspannung mit zunehmender Alterung der Röhre
(Prinzipdarstellung)

Das Zünden einer Leuchtröhre benötigt eine ausreichend hohe Spannung. Die wichtigsten Einflußgrößen sind dabei:

Länge der Röhre:

je länger das Neonrohr ist, desto mehr Zündspannung wird benötigt.

Röhrendurchmesser:

ein dünnes Neonrohr benötigt eine größere Zündspannung als ein dickeres Rohr.

Darüber hinaus bestehen aber auch noch weitere Einflußgrößen, die den Spannungsbedarf einer Leuchtröhre bestimmen:

Art des Füllgases:

Der Spannungsbedarf ist bei reiner Neon-gasfüllung (Rotentladung) größer als bei Neon/Argon-Gasgemisch (Blauentladung).

Umgebungstemperatur:

Werden die Röhren in Außenanlagen eingesetzt (tiefe Umgebungstemperatur), so muß hierfür eine Spannungsreserve einkalkuliert werden. Der Spannungsbedarf ist bei tiefen Temperaturen größer als bei hohen Temperaturen.

Alter der Röhre:

Neue Röhren haben einen größeren Spannungsbedarf als Röhren nach einigen hundert Betriebsstunden. Am Ende der Lebensdauer steigt die Spannung an der Röhre dann wieder erheblich an.

Darüber hinaus haben noch weitere Faktoren, wie z.B. der Fülldruck der Röhren einen Einfluß auf den Spannungsbedarf. Bei Bedarf können hierzu weitere Informationen angefordert werden.